

Kanadas Leichtbausektor

Geschäftsanbahnung für deutsche Unternehmen und Zulieferer aus dem Bereich Leichtbau mit Schwerpunkt Automotive, Maschinen- & Anlagenbau und Werkstoffindustrie

Windsor, London, Waterloo (ON) und Vancouver (BC)

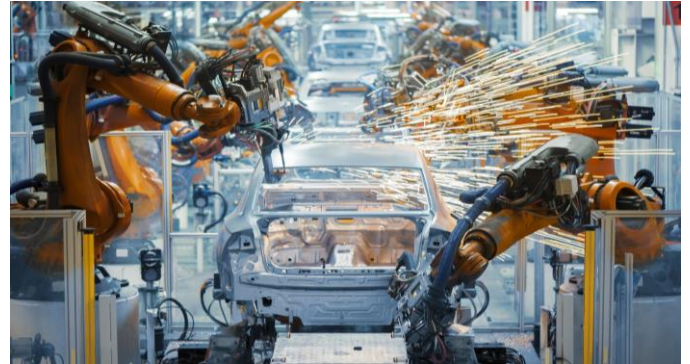
04. – 08. November 2019 (KW 45)

Geschäftsanbahnung Kanada 2019

Die Deutsch-Kanadische Industrie- und Handelskammer führt vom 04. bis 08. November 2019 eine Delegationsreise für 8 bis 12 deutsche Unternehmen zum Thema „Leichtbau mit Schwerpunkt Automotive, Maschinen- & Anlagenbau und Werkstoffindustrie“ nach Windsor, London, Waterloo (Ontario) und Vancouver (British Columbia) durch. Die mit der Unterstützung relevanter Fachpartner organisierte Reise wird im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) durchgeführt und ist Teil des Markterschließungsprogramms für KMU. Dies ist eine exzellente Gelegenheit um sich vor Ort über Geschäftschancen im kanadischen Markt zu informieren und erste gute Kontakte zu potenziellen Kunden und Partnern zu knüpfen!

Warum Kanada?

Kanada ist einer der 10 größten Hersteller von Leichtfahrzeugen weltweit. Die kanadische Automobilindustrie befindet sich im Herzen Nordamerikas größter Fahrzeugproduzentenregion: dem Automotive Manufacturing Cluster der Great Lakes. Fünf globale OEMs (FCA, Ford, GM, Honda und Toyota) montieren jedes Jahr in ihren 12 kanadischen Werken mehr als 2 Millionen Fahrzeuge. Ihre Produktionen werden von einem pulsierenden Ökosystem von fast 700 Zulieferern versorgt, darunter bekannte einheimische Tier-1-Unternehmen wie Magna, Linamar und Martinrea. Darüber hinaus beheimatet das Land eines von nur fünf weltweit existierenden "machine-tool-die-and-mould" (MTDM) Clustern.



Durchführer



CANADIAN GERMAN CHAMBER OF INDUSTRY AND COMMERCE INC.
LA CHAMBRE CANADIENNE ALLEMANDE DE L'INDUSTRIE ET DU COMMERCE INC.
DEUTSCH-KANADISCHE INDUSTRIE - UND HANDELSKAMMER

TORONTO

Mit mehr als 100 Jahren Geschichte als autoproduzierende Nation verfügt Kanada über eine herausragende Leistungsbilanz und einen hervorragend etablierten Automobilssektor zu dem Hersteller und F&E-Experten für Materialien, Maschinen, Teile und Fertigfahrzeuge gehören. Der Markt für Leichtbaumaterialien wird vor allem durch die steigende Nachfrage nach entsprechenden Fahrzeugen in Nordamerika getrieben. Die in Kanada produzierten und genutzten Fahrzeuge müssen immer strengere Fahrzeug-

Emissionsnormen und Kraftstoffeffizienznormen erfüllen. Ziel der Hersteller ist es deswegen, diese Normen u.a. mit innovativen Leichtbaulösungen zu erreichen. Hierfür arbeiten sie eng mit kanadischen Universitäten und Forschungseinrichtungen zusammen, wobei sich einige insbesondere auf die Erforschung von neuartigen Materialien und ihrer Verarbeitung bzw. Produktion, spezialisiert haben.

Was? – Themen und Referenten

Das Programm der Geschäftsanhaltung zum Thema Leichtbau mit Schwerpunkt Automotive, Maschinen- & Anlagenbau und Werkstoffindustrie bietet Ihnen eine Vielzahl von interessanten Inhalten:

- Im Rahmen eines Briefings erhalten Sie fundierte Marktinformationen aus erster Hand
- In individuell vorbereiteten Gesprächen treffen Sie potenzielle Geschäftspartner im Großraum Windsor, London, Waterloo und Vancouver
- Eine Konferenz und verschiedene andere Formate bieten Ihnen exzellente Networkmöglichkeiten

Wochenprogramm der Geschäftsanhaltung nach Kanada

Montag, 4. November - Windsor		
08:00 – 09:30	Briefing und Begrüßung durch die AHK Kanada, BMWi, GTAI, Invest in Canada und CanmetMATERIALS (TBC)	
10:00 – 12:00	Firmenbesichtigung und Treffen mit z.B. Brave Controls oder Namak (TBC)	
12:00 – 17:00	Individuelles B2B Matchmaking mit potenziellen Geschäftspartnern im Großraum Windsor	
17:00 – 20:00	Networking Abend bei z.B. Ford Canada oder FCA Canada in Windsor (TBC)	
Dienstag, 5. November – Windsor / London		
09:00 – 11:00	Besichtigung und Treffen mit Fiat Chrysler Canada Automotive Research and Development Centre und das Vehicle Structural Development Laboratory an der University of Windsor (TBC)	<i>Alternativ: Besichtigung und Treffen mit Tribology of Materials Research Centre - University of Windsor (TBC)</i>
13:00 – 17:30	Individuelles B2B Matchmaking mit potenziellen Geschäftspartnern im Großraum London	
18:00 – 20:00	Whiskey Tasting - Union Ten Distillery in London (TBC)	
Mittwoch, 6. November - London		
08:30 – 14:00	Networking Konferenz im Bereich Leichtbau mit Präsentationen der Teilnehmer	
14:00 – 17:00	Individuelles B2B Matchmaking mit potenziellen Geschäftspartnern im Großraum London	<i>Alternativ: Besichtigung und Treffen mit z.B. Arkal Plastic North America Inc. oder Fraunhofer Project Centre for Composites Research in London (TBC)</i>
Donnerstag, 7. November - Waterloo		
09:00 – 14:00	Individuelles B2B Matchmaking mit potenziellen Geschäftspartnern im Großraum London	<i>Alternativ: Besichtigung und Treffen mit WatCAR oder Multi-Scale Additive Manufacturing Lab (TBC)</i>
17:00 – 19:00	Flug von Toronto nach Vancouver	
Freitag, 8. November - Vancouver		
09:00 – 11:00	Networking Frühstück mit Vorträgen am BCIT mit Unternehmen im Leichtbaubereich	
11:30 – 17:00	Individuelles B2B Matchmaking mit potenziellen Geschäftspartnern im Großraum Vancouver	<i>Alternativ: z.B. Besichtigung und Treffen mit Advanced Materials & Manufacturing Institute an der UoBC oder D-Wave Systems Inc. (TBC)</i>
17:00 – 18:00	Individuelle Feedbackgespräche	

Wann und wo?

Die Geschäftsanhaltung findet von 04. – 08. November, 2019 in Windsor, London, Waterloo (ON) und Vancouver (BC) statt. Anmeldeschluss ist der 05.08.2019.

Kosten pro Teilnehmer

Teilnehmer tragen die individuellen Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten. Der Eigenanteil der Teilnehmer beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:

- 500 Euro (netto) für Teilnehmer mit weniger als 2 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 10 Mitarbeitern
- 750 Euro (netto) für Teilnehmer mit weniger als 50 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 500 Mitarbeitern
- 1.000 Euro (netto) für Teilnehmer ab 50 Mio. Euro Jahresumsatz oder ab 500 Mitarbeitern

Wie? – Anmeldung

Hat die Geschäftsanhaltung Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich einfach online auf www.german-tech.org an bzw. kontaktieren Sie direkt unseren Partner SBS systems for business solutions, Herrn Thomas Nytsch per E-Mail an info@sbs-business.com oder per Telefon unter +49 (0) 30 5861994-10. Bei inhaltlichen Fragen zum kanadischen Markt, steht Ihnen Herr Jules Voss bei der AHK Kanada per E-Mail: jules.voss@germanchamber.ca oder Telefon: +1 (416) 598-7083 gerne zur Verfügung.

Organisation – AHK Kanada

Seit über 50 Jahren berät die Deutsch-Kanadische Industrie- und Handelskammer (AHK Kanada), ansässig in Toronto, erfolgreich kleine und mittelständische Unternehmen beim Markteintritt in Kanada. Dazu bieten die Mitarbeiter der AHK Kanada Dienstleistungen, wie u.a. Buchhaltung, Firmengründung, Immigrationsberatung, Marktanalysen und Geschäftspartnersuchen an.

Unser Kooperationspartner



Fachpartner Deutschland



Fachpartner Kanada



Kontakt

Für fachliche Fragen:

AHK Kanada
Ansprechpartner:
Jules Voss
480 University Ave., Suite 1500
Toronto, ON M5G 1V2, Canada
Tel: +1 (416) 598-7083
E-Mail: jules.voss@germanchamber.ca

Für Informationen zur

Anmeldung:
SBS systems for business solutions
Ansprechpartner: Thomas Nytsch
Budapester Str. 31
10787 Berlin, Deutschland
Tel: +49 (0) 30 5861994-10
E-Mail: info@sbs-business.com

Impressum

Herausgeber

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)
Öffentlichkeitsarbeit
11019 Berlin
www.bmwi.de

Text und Redaktion
AHK Kanada

Redaktionelle Bearbeitung
Jules Voss, AHK Kanada

Stand
07.06.2019

Bildnachweis
Bild: Unsplash & Pexel